VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG HUNSRÜCK-MITTELRHEIN

BESCHLUSSVORLAGE

Vorlagen-Nr.: 23/VG/0071

Körperschaft:	**Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein**

Gremium:	Datum:	Sitzung:
Bau-, Planungs-, Umwelt- und Werksausschuss der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein	26.10.2023	öffentlich

Bezeichnung des TOP:	**Erneuerung der Kläranlage "Oberes Baybachtal"; Vergabe von zusätzlichen Ingenieurleistungen für die TGA- Planung des Betriebsgebäudes und PV-Anlagensimulation**

Ausschließungsgründe gemäß § 22 GemO

1. V o r l a g e b e r i c h t:

1.1 Sachverhalt / Begründung:

Parallel zu den derzeit laufenden Bauarbeiten im 3. Bauabschnitt zur Errichtung der Biocos- Becken wird die Ausführungsplanung der weiteren zu errichtenden Objekte und Anlagen fortgeführt. Unser ständiges Bestreben ist, möglichst energie- und ressourcenschonend sowie nachhaltig die Wärme- und Energieversorgung der Kläranlage sicherzustellen. Der Einsatz der Biocos-Technologie stellt aufgrund des geringeren Bedarfes an Pumpen- und Umwälzaggregaten im Vergleich zu herkömmlichen Belebungsanlagen bereits einen großen Beitrag hierzu dar.

Ein weiterer wichtiger Beitrag kann hier die Nutzung der vorhandenen Abwasserwärme zur Beheizung des Betriebsgebäudes darstellen. Ein solches System wurde bereits auf einigen anderen Kläranlagen umgesetzt. Die Nähe des Biocos-Beckens zum Betriebsgebäude stellt sich hier als großer Vorteil dar. Die Gewinnung der Wärmeenergie kann durch die Verlegung von Soleleitungen an der Beckeninnenwand und Umwandlung in einem Wärmetauscher erfolgen. Diese Technologie stellt jedoch einen eigenen Fachplanungsaufwand dar, für welchen das Ingenieurbüro Siekmann das Fachplanerbüro Förster, Wetzlar, für die technische Gebäudeausrüstung (TGA) hinzuziehen möchte, welches bereits solche Heizsysteme installiert hat.

Die Abwärme des im 4. Bauabschnitt vorgesehenen Blockheizkraftwerkes zur Faulgasverstromung wird nicht für die Beheizung des Betriebsgebäudes ausreichen, sodass ohnehin alternative Heizsysteme vorgesehen waren (externe Gastherme).

Weiterhin zeigt sich, dass die Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Betriebsgebäude umfangreiche Fachkenntnisse der TGA im Bereich Wasser-, Abwasser- und Gasanlagen sowie Lufttechnische Anlagen erfordern, welche ebenfalls nicht ausschließlich vom Büro Siekmann sondern in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Förster als Nachunternehmer erbracht werden können. Das Ingenieurbüro Siekmann hat für diese zusätzlichen technischen Fachplanungen eine Honorarbenennung vorgelegt.

Anlagengruppe 1: Wasser-, Abwasser- und Gasanlagen:	**8.326,35 € brutto**
Anlagengruppe 2: Wärmeversorgungsanlagen:	**22.843,75 € brutto**
Anlagengruppe 3: Lufttechnische Anlagen:	**7.711,56 € brutto**
Summe	**38.881,66 € brutto**

Ob das Ingenieurbüro Anspruch auf eine zusätzliche Vergütung der Leistungen für die Anlagengruppen 1+3 hat oder in dem damals geschlossenen Ingenieurvertrag bereits enthalten waren, wird derzeit von der Rechtsberatung der Werke geprüft, weshalb über diese Beauftragung unter Vorbehalt der Prüfung im Ausschuss entschieden werden sollte.

Zur Reduktion des Fremdstrombezugs sollten PV- Anlagen auf den Dachflächen errichtet werden. Zur Ermittlung der Erzeugungspotenziale und der Abschätzung von wirtschaftlichen Ausbaugrößen ist eine Vordimensionierung und Simulation der möglichen Anlagen mit/ ohne Batteriespeicher erforderlich. Diese Simulationsberechnung als Entscheidungsgrundlage bietet das Ingenieurbüro Siekmann zu einem Pauschalhonorar von **5.355,00 €** brutto an.

1.2 Finanzielle Auswirkungen:

(Gesamtkosten der Maßnahme, jährliche Folgekosten, Finanzierung: Zuwendungen Dritter, Fremd- und Eigenkapital, vorzeitiger Baubeginn?)

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden derzeit auf rd. 17,2 Mio € geschätzt.

1.3 Veranschlagung im Haushalt:

(Haushaltsjahr, Produkt, Konto, Haushaltsansatz, verfügbare Mittel)

Im Wirtschaftsplan sind unter der Maßnahmennummer 085-550 für das Wirtschaftsjahr 2023 3,1 Mio. € eingestellt.

2. B e s c h l u s s v o r s c h l a g:

Der Bau-, Planungs-, Umwelt- und Werksausschuss beschließt, folgende Fachplanungen an das Ingenieurbüro Dr. Siekmann + Partner, Simmern, zu vergeben:

a) Für die TGA des Betriebsgebäudes zu einem Gesamthonorar i.H.v. 38.881,66 € brutto
b) Für die Simulation möglicher PV- Anlagen in Kombination mit Speichern zu einem Honorar von 5.355,00 € brutto.

Die Beauftragung der Planungsleistungen für die Anlagengruppen AG 1 und AG 3 erfolgt unter Vorbehalt der rechtlichen Prüfung.

3. Ergebnis der Beschlussfassung:

☐ Laut Beschlussvorschlag ☐ Abweichender Beschluss

☐ Einstimmig
☐ Mit Stimmenmehrheit

Ja	Nein	Enthaltungen

Emmelshausen, 09.10.2023

Mitverantwortliche der Verwaltung:

Peter Unkel
Bürgermeister

Fachbereichsleitung: Cleer, Sarah
Sachbearbeitung: Nick, Jitka